

C

71243

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Donnerstag den 20. September 1934



Eröffnungs-Première:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Zwölf Bilder mit Musik von **Christian Dietrich Grabbe**

Bearbeitung und Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Johannes Schröder**

Musik: **Edmund von der Meden**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Baron von Haldungen . Paul Marx
 Liddy, seine Nichte . . . Luise Rainer
 Herr von Werntal . . . Alf von Sievers
 Herr von Mollfels . . . Lothar Newalt
 Freiherr von Mordag . Otto Waldis
 Rattengift, ein Dichter . Tonio Riedl
 Schulmeister des Dorfes . Max Marx
 Der Teufel Josef Zechell
 Tobias, Dorfschmied . . Egon Curth

Gottliebchen, sein Sohn . Gusti Wolf
 Gretchen, Dienstmagd . Erika Heinz
 Peter Preses
 Karl Merz
 Bier Sachverständige } Milo Sperber
 Theo Frisch-Gerlach
 Ein Lakai Robert Hofmeister
 Des Teufels Großmutter . Frauke Lauterbach
 Grabbe, der Verfasser dieses Stücks

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Die Szene ist in und bei dem Dorfe des Barons — Zeit: 1834 und 1934

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 6. Bild

Ende gegen 10¹/₂ Uhr

Gut des Frl. Lauterbach aus dem Studio **Stella Fraenkel**, 1. Bezirk, Fahnengasse 2 (Hochhaus)
 Klavier: **Schweighofer**
 Radio und Grammophon: **Paul Planer N. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17
 Pistolen: **A. Krebs Nachf.**, 1. Bezirk, Wollzeile 3

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

In Vorbereitung!

RAUSCH

In Vorbereitung!

Komödie in vier Akten von **August Strindberg** — Regie: **Mirjam Horwig-Ziegel**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Karten an der Tageskassa im Theatergebäude (R-26-4-22) von ¹/₂10 Uhr an **ununterbrochen**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Freitag den 21. September 1934



Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Zwölf Bilder mit Musik von **Christian Dietrich Grabbe**

Bearbeitung und Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Johannes Schröder**

Musik: **Edmund von der Meden**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Baron von Haldungen . Paul Marx
Biddy, seine Nichte . . . Luise Rainer
Herr von Werntal . . . Alf von Siewers
Herr von Mollfels . . . Lothar Nowalt
Freiherr von Mordag . Otto Waldis
Rattengift, ein Dichter . Tonio Riedl
Schulmeister des Dorfes . Max Marx
Der Teufel Josef Zechell
Tobias, Dorfschmied . . Egon Curth

Gottliebchen, sein Sohn . Gusti Wolf
Gretchen, Dienstmagd . Erika Heinz
Peter Preses
Karl Merz
Bier Sachverständige { Milo Sperber
Theo Frisch-Gerlach
Ein Lafai Robert Hofmeister
Des Teufels Großmutter . Frauke Lauterbach
Grabbe, der Verfasser dieses Stücks

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Die Szene ist in und bei dem Dorfe des Barons — Zeit: 1834 und 1934

Song-Texte: **Hans-Robert Vortfeld**

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 6. Bild

Ende gegen 10 1/2 Uhr

Hut des Hrn. Lauterbach aus dem Studio **Stella Fraenkel**, 1. Bezirk, Fahngasse 2 (Hochhaus)

Klavier: **Schweighofer**

Radio und Grammophon: **Paul Blauer H. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bühnen: **H. Krebs** Nachf., 1. Bezirk, Wollzeile 3

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Neemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „Verotin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

In Vorbereitung!

RAUSCH

In Vorbereitung!

Komödie in vier Akten von **August Strindberg** — Regie: **Miriam Horwig-Ziegel**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Karten an der Tageskassa im Theatergebäude (R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr an **ununterbrochen**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Samstag den 22. September 1934



Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Zwölf Bilder mit Musik von **Christian Dietrich Grabbe**

Bearbeitung und Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Johannes Schröder**

Musik: **Edmund von der Meden**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Baron von Halbungen . Paul Marx
Libby, seine Nichte . . . Luise Rainer
Herr von Werntal . . . Alf von Sievers
Herr von Mollfels . . . Lothar Kewalt
Freiherr von Mordag . Otto Waldis
Rattengift, ein Dichter . Tonio Niedl
Schulmeister des Dorfes . Max Marx
Der Teufel Josef Zechell
Tobias, Dorfschmied . . Egon Curth

Gottliebchen, sein Sohn . Gusti Wolf
Gretchen, Dienstmagd . Erika Heinz
Peter Preses
Karl Merz
Milo Sperber
Theo Frisch-Gerlach
Bier Sachverständige
Ein Lakai Robert Hofmeister
Des Teufels Großmutter . Frauke Lauterbach
Grabbe, der Verfasser dieses Stücks

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Die Szene ist in und bei dem Dorfe des Barons — Zeit: 1834 und 1934

Song-Texte: **Hans-Robert Vortfeld**

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 6. Bild

Ende gegen 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Gut des Frl. Lauterbach aus dem Studio **Stella Fraenkel**, 1. Bezirk, Fahrenngasse 2 (Hochhaus)

Klavier: **Schweighofer**

Radio und Grammophon: **Paul Blauer u. Co.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bildern: **A. Krebs Nachf.**, 1.2. Bezirk, Wollzeile 3

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Aleemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterräumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

In Vorbereitung!

RAUSCH

In Vorbereitung!

Komödie in vier Akten von **August Strindberg** — Regie: **Miriam Horwiz-Ziegel**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Karten an der Tageskassa im Theatergebäude (R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr an **ununterbrochen**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Sonntag den 23. September 1934



Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Zwölf Bilder mit Musik von **Christian Dietrich Grabbe**

Bearbeitung und Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Johannes Schröder**

Musik: **Edmund von der Meden**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Baron von Haldungen . Paul Marg
Liddy, seine Nichte . . . Luise Rainer
Herr von Wernthal . . . Alf von Siervers
Herr von Mollfels . . . Lothar Newalt
Freiherr von Mordag . Otto Waldis
Rattengift, ein Dichter . Tonio Riedl
Schulmeister des Dorfes . Max Marx
Der Teufel Josef Zechell
Lobias, Dorfschmied . . Egon Curth

Gottliebchen, sein Sohn . Gusti Wolf
Gretchen, Dienstmagd . Erika Heinz
Peter Preses
Karl Merz
Vier Sachverständige | Milo Sperber
Theo Frisch-Gerlach
Ein Lafai Robert Hofmeister
Des Teufels Großmutter . Frauke Lauterbach
Grabbe, der Verfasser dieses Stücks

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Die Szene ist in und bei dem Dorfe des Barons — Zeit: 1834 und 1934

Song-Texte: **Hans-Robert Vortfeld**

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 6. Bild

Ende gegen 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Gut des Frä. Lauterbach aus dem Studio Stella Fraentel, 1. Bezirk, Fahrenngasse 2 (Gochhaus)

Klavier: **Schweighofer**

Radio und Grammophon: **Paul Blauer H. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bühnen: **A. Krebs Nachf.**, 1. Bezirk, Wollzeile 3

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kleemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theateräumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

In Vorbereitung!

RAUSCH

In Vorbereitung!

Komödie in vier Akten von **August Strindberg** — Regie: **Mirjam Horwich-Ziegel**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Karten an der Tageskassa im Theatergebäude (R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr an **ununterbrochen**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26 5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Montag den 24. September 1934



Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Zwölf Bilder mit Musik von **Christian Dietrich Grabbe**

Bearbeitung und Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Johannes Schröder**

Musik: **Edmund von der Meden**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Baron von Haldungen . Paul Marx
Liddy, seine Nichte . . . Luise Rainer
Herr von Werntal . . . Alf von Siewers
Herr von Mollfels . . . Lothar Newalt
Freiherr von Mordag . Otto Waldis
Kattengift, ein Dichter . Tonio Riedl
Schulmeister des Dorfes . Max Marx
Der Teufel Josef Zechell
Tobias, Dorfschmied . . Egon Curth

Gottliebchen, sein Sohn . Gusti Wolf
Gretchen, Dienstmagd . Erika Heinz
Peter Preses
Karl Merz
Wilo Sperber
Theo Frisch-Gerlach
Ein Lakai Robert Hofmeister
Des Teufels Großmutter . Frauke Lauterbach
Grabbe, der Verfasser dieses Stücks

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Die Szene ist in und bei dem Dorfe des Barons — Zeit: 1834 und 1934

Song-Texte: **Hans-Robert Bortfeld**

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 6. Bild

Ende gegen 10 1/2 Uhr

Gut des Fräulein Lauterbach aus dem Studio **Stella Fracuel**, 1. Bezirk, Fahrenngasse 2 (Hochhaus)

Klavier: **Schweighofer**

Radio und Grammophon: **Paul Blauer A. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Violon: **A. Krebs Nachf.**, 1. Bezirk, Wollzeile 2

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Altmann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

In Vorbereitung!

RAUSCH

In Vorbereitung!

Komödie in vier Akten von **August Strindberg** — Regie: **Miriam Horwig-Ziegel**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Karten an der Tageskassa im Theatergebäude (R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr an **ununterbrochen**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Dienstag den 25. September 1934



Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Zwölf Bilder mit Musik von **Christian Dietrich Grabbe**

Bearbeitung und Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Johannes Schröder**

Musik: **Edmund von der Meden**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Baron von Haldungen . . . Paul März
Liddy, seine Nichte . . . Luise Rainer
Herr von Wernthal . . . Alf von Sievers
Herr von Mollfels . . . Lothar Kewalt
Freiherr von Mordax . . . Otto Waldis
Rattengift, ein Dichter . . . Tonio Niedl
Schulmeister des Dorfes . . . Max März
Der Teufel Josef Zechell
Tobias, Dorfschmied . . . Egon Curth

Gottliebchen, sein Sohn . . . Gusti Wolf
Gretchen, Dienstmagd . . . Erika Heinz
Peter Preses
Karl Merz
Milo Sperber
Theo Frisch-Gerlach
Ein Lafai Robert Hofmeister
Des Teufels Großmutter . . . Frauke Lauterbach
Grabbe, der Verfasser dieses Stücks

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Die Szene ist in und bei dem Dorfe des Barons — Zeit: 1834 und 1934

Song-Texte: **Hans-Robert Vortfeld**

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 6. Bild

Ende gegen 10½ Uhr

Gut des Fel. Lauterbach aus dem Studio Stella Fraentel, 1. Bezirk, Fahnengasse 2 (Hochhaus)

Klavier: **Schweighofer**

Radio und Grammophon: **Paul Blauer u. Co.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bühnen: **A. Krebs Nachf.**, 1. Bezirk, Wollzeile 3

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kleemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

In Vorbereitung!

RAUSCH

In Vorbereitung!

Komödie in vier Akten von **August Strindberg** — Regie: **Mirjam Horwitz-Ziegel**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Karten an der Tageskassa im Theatergebäude (R-26-4-22) von ½ 10 Uhr an **ununterbrochen**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Mittwoch den 26. September 1934



Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Zwölf Bilder mit Musik von **Christian Dietrich Grabbe**

Bearbeitung und Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Johannes Schröder**

Musik: **Edmund von der Meden**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Baron von Haldungen . Paul Horn
Liddy, seine Nichte . . . Luise Rainer
Herr von Werntal . . . Alf von Sievers
Herr von Mollfels . . . Lothar Kewalt
Freiherr von Mordar . Otto Waldis
Rattengift, ein Dichter . Tonio Kiehl
Schulmeister des Dorfes . Max Mary
Der Teufel Josef Zechell
Tobias, Dorfschmied . . Egon Curth

Gottliebchen, sein Sohn . Gusti Wolf
Gretchen, Dienstmagd . Erika Heinz
Peter Preses
Karl Merz
Bier Sachverständige { Milo Sperber
Theo Frisch-Gerlach
Ein Lakai Robert Hofmeister
Des Teufels Großmutter . Frauke Lauterbach
Grabbe, der Verfasser dieses Stücks

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Die Szene ist in und bei dem Dorfe des Barons — Zeit: 1834 und 1934

Song-Texte: **Hans-Robert Vortfeld**

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 6. Bild

Ende gegen 10 1/2 Uhr

Gut des Frl. Lauterbach aus dem Studio **Stella Fraenkel**, 1. Bezirk, Fahnengasse 2 (Hochhaus)

Klavier: **Schweighofer**

Radio und Gramophon: **Paul Blauer A. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bildern: **A. Krebs Nachf.**, 1. Bezirk, Wollzeile 3

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Neemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theateräumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Samstag den 29. September 1934, Premiere:

RAUSCH

Komödie in vier Akten von **August Strindberg** — Regie: **Mirjam Horwig-Ziegel**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Karten an der Tageskassa im Theatergebäude (R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr an **ununterbrochen**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Donnerstag den 27. September 1934



Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Zwölf Bilder mit Musik von **Christian Dietrich Grabbe**

Bearbeitung und Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Johannes Schröder**

Musik: **Edmund von der Meden**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Baron von Haldungen . . . Paul Horn
Liddy, seine Nichte . . . Luise Rainer
Herr von Werntal . . . Alf von Sievers
Herr von Mollfels . . . Lothar Newalt
Freiherr von Mordag . . . Otto Waldis
Rattengift, ein Dichter . . . Tonio Niedl
Schulmeister des Dorfes . . . Max Mary
Der Teufel Josef Zechell
Tobias, Dorfschmied . . . Egon Curth

Gottliebchen, sein Sohn . . . Gusti Wolf
Gretchen, Dienstmagd . . . Erika Heinz
Peter Preses
Karl Merz
Milo Sperber
Theo Frisch-Gerlach
Ein Lakai Robert Hofmeister
Des Teufels Großmutter . . . Frauke Lauterbach
Grabbe, der Verfasser dieses Stücks

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Die Szene ist in und bei dem Dorfe des Barons — Zeit: 1834 und 1934

Song-Texte: **Hans-Robert Vortfeld**

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 6. Bild

Ende gegen 10½ Uhr

Gut des Hrn. Lauterbach aus dem Studio **Stella Fraenkel**, 1. Bezirk, Bahngasse 2 (Hochhaus)

Klavier: **Schweighofer**

Radio und Grammophon: **Paul Flaner H. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Blasin: **H. Krebs Nachf.**, 1. Bezirk, Wollzeile 3

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Direktor **Anton Neemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterräumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Freitag den 28. September 1934, Anfang 8 Uhr:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Samstag den 29. September 1934, Premiere:

RAUSCH

Komödie in vier Akten von **August Strindberg** — Regie: **Mirjam Sorwig-Ziegel**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Karten an der Tageskassa im Theatergebäude (R-26-4-22) von ½10 Uhr an **ununterbrochen**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-:2

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Freitag den 28. September 1934



Smerz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Zwölf Bilder mit Musik von **Christian Dietrich Grabbe**

Bearbeitung und Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Johannes Schröder**

Musik: **Edmund von der Meden**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Baron von Haldungen . . . Paul Horn
Liddy, seine Nichte . . . Luise Rainer
Herr von Wernthal . . . Alf von Siewers
Herr von Mollfels . . . Lothar Kewalt
Freiherr von Mordag . . . Otto Waldis
Rattengift, ein Dichter . . . Tonio Niedl
Schulmeister des Dorfes . . . Max Mary
Der Teufel Josef Zechell
Tobias, Dorfschmied . . . Egon Curth

Gottliebchen, sein Sohn . . . Gusti Wolf
Gretchen, Dienstmagd . . . Erika Heinz
Peter Preses
Karl Merz
Bier Sachverständige . . . Milo Sperber
Theo Frisch-Gerlach
Ein Lakai Robert Hofmeister
Des Teufels Großmutter . . . Frauke Lauterbach
Grabbe, der Verfasser dieses Stücks

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Die Szene ist in und bei dem Dorfe des Barons — Zeit: 1834 und 1934

Song-Texte: **Hans-Robert Bortfeld**

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 6. Bild

Ende gegen 10 1/2 Uhr

Gut des Frl. Lauterbach aus dem Studio **Stella Fraenkel**, 1. Bezirk, Fahrenngasse 2 (Hochhaus)

Klavier: **Schweighofer**

Radio und Gramophon: **Paul Blauer A. G.**, 2. Bezirk, Proterstraße 17

Violen: **A. Krebs** Radis., 1. Bezirk, Wollzeile 5

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Aleemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theateräumlichkeiten werden mit „Berolin“ desinfiziert

Samstag den 29. September 1934, Premiere und die folgenden Tage:

RAUSCH

Komödie in vier Akten von **August Strindberg** — Regie: **Miriam Horwitz-Ziegel**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Karten an der Tageskassa I, Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Samstag den 29. September 1934



Zum 1. Male:

Rausch

Komödie in 8 Bildern von **August Strindberg**

Übertragung von **Heinrich Goebel**

Regie: **Mirjam Horwiz-Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luiße Rainer
Abdolphé	Alf von Sivers
Emile	Lothar Rewalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Nest
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Preses
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Karl Monee
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crêmerie — Auerge des Adrets
— Das Boulogner Wäldchen — Die Crêmerie — Auerge des Adrets — Luxemburggarten
— Die Crêmerie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende gegen 10¹/₂ Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berghof von der Firma **H. Kahan**, I. Neuer Markt 13

Leberwaren: „Alligator“, VII., Mariahilferstraße 88

Chinastüberwaren: **Argentorwerke Aust & Hapel** G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83

Radio und Grammophon: **Gornb**, Wien

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

In Vorbereitung!

Kiebitze

In Vorbereitung!

Lustspiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von **Leontine Sagan** und **Hermann Ballentin**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Sonntag den 30. September 1934



Rausch

Komödie in 8 Bildern von **August Strindberg**

Übertragung von **Heinrich Goebel**

Regie: **Mirjam Horwiz-Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Coeline Wischin
Henriette	Luisa Rainer
Adolphe	Ulf von Sivers
Emile	Lothar Newalt
Madame Catherine	Else Bäck-Nest
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Prejes
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberfeldner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crêmerie — Auberge des Adrets
— Das Boulogner Wäldchen — Die Crêmerie — Auberge des Adrets — Luxemburggarten
— Die Crêmerie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 1/2 Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berghof: **Kahan**, I. Neuer Markt 14

Leberwaren: **„Aigütor“**, VII, Parlamentsstraße 8

Chinaflüßwaren: **Argentowerte Ruit & Hebel** G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 88

Radio und Grammophon: **Horn**, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kieemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theateräumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

In Vorbereitung!

Kiebitze

In Vorbereitung!

Luftspiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von **Leontine Sagan** und **Hermann Ballentin**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Montag den 1. Oktober 1934



Rausch

Komödie in 8 Bildern von August Strindberg

Übertragung von Heinrich Goebel

Regie: Mirjam Horwiz-Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luise Rainer
Adolphe	Alf von Sivers
Emile	Lothar Newalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Neft
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Preses
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erifa Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crêmerie — Auberge des Adrets — Das Boulogner Wäldchen — Die Crêmerie — Auberge des Adrets — Luxemburggarten — Die Crêmerie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 1/2 Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berahof: **Sahan**, I. Neuer Markt 14

Schuhwaren: „**Alligator**“, VII, Dariaubergstraße 8

Chinaseifenwaren: **Arantowerte Ruit & Hegel** G. m. b. H., VII, Kaiserstraße 88

Radio und Grammophon: **Gornig**, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kleemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „**Perolin**“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

In Vorbereitung!

Kiebitze

In Vorbereitung!

Lustspiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von **Leontine Sagan** und **Hermann Ballentin**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/10 Uhr vormittags **ununterbrochen** und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Dienstag den 2. Oktober 1934



Rausch

Komödie in 8 Bildern von **August Strindberg**

Übertragung von Heinrich Goebel

Regie: Mirjam Horwiz-Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luisa Kainer
Adolphe	Ulf von Sivers
Emile	Lothar Kewalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Nest
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Preses
Zweiter Detektiv	Wilo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofswärter	Wilo Sperber
Mädchen	Erifa Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crêmerie — Auberge des Adrets
— Das Boulogner Wäldchen — Die Crêmerie — Auberge des Adrets — Luxemburggarten
— Die Crêmerie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 1/2 Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berghof: **Kahan**, I. Neuer Markt 14

Lederwaren: „Alligator“, VII, Wartabühlstraße 8

Chmaxilberwaren: **Argentowerte Kunst & Handel** G. m. b. H., VII, Kaiserstraße 88

Radio und Grammophon: **Horn**, Wien

Antifrisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Meemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

In Vorbereitung!

Kiebitze

In Vorbereitung!

Lustspiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Vallentin

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Mittwoch den 3. Oktober 1934



Rausch

Komödie in 8 Bildern von August Strindberg

Übertragung von Heinrich Goebel

Regie: Mirjam Horwiz-Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luiße Rainer
Adolphe	Alf von Sivers
Emile	Lothar Kewalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Nest
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Preses
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crémérie — Auberge des Adrets
— Das Boulogner Wäldchen — Die Crémérie — Auberge des Adrets — Luxemburggarten
— Die Crémérie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 ½ Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berahof: Kahan, I. Neuer Markt 14

Lederwaren: „Alligator“, VII, Variantsierstraße 8

Chinastoffwaren: Argenterwerke Ruit & Seibel G. m. b. H., VII, Kaiserstraße 88

Radio und Grammophon: Horny, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker Anton Kleemann, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theateräumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Kausch**

In Vorbereitung!

Kiebitze

In Vorbereitung!

Luftspiel in drei Akten von Jo Swerling und Edward G. Robinson

Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab ½ 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Donnerstag den 4. Oktober 1934



Rausch

Komödie in 8 Bildern von **August Strindberg**

Übertragung von **Heinrich Goebel**

Regie: **Mirjam Horwig-Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luisa Rainer
Adolphe	Ulf von Sivers
Emile	Lothar Kewalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Nest
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Prieses
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crêmerie — Auberge des Adrets
— Das Boulogner Wäldchen — Die Crêmerie — Auberge des Adrets — Luxemburggarten
— Die Crêmerie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 1/2 Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berghof: **Kahan**, I. Neuer Markt 14

Lederwaren: **„Alligator“**, VII., Mariahilferstraße 28

Chemiefilberwaren: **Argentorwerke Kust & Gezel** G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 88

Radio und Grammophon: **Horuy**, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kleemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit **„Perolin“** desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

In Vorbereitung!

Kiebitze

In Vorbereitung!

Lustspiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von **Leontine Sagan** und **Hermann Ballentin**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Freitag den 5. Oktober 1934



Rausch

Komödie in 8 Bildern von **August Strindberg**

Übertragung von **Heinrich Goebel**

Regie: **Mirjam Horwig-Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luise Rainer
Adolphe	Ulf von Sivers
Emile	Lothar Newalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Nest
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Preßes
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Barwächter	Hans Keller
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schaupläze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crémérie — Auberger des Adrets — Das Boulogner Wäldchen — Die Crémérie — Auberger des Adrets — Luxemburggarten — Die Crémérie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Verahof: **Kahan**, I. Neuer Markt 14

Federnwaren: „**Alligator**“, VII, Mariahilferstraße 8

Chinaflüßwaren: **Argentorwerke Aust & Hefel** G. m. b. H., VII, Kaiserstraße 83

Radio und Grammophon: **Horny**, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kleemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „**Perolin**“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

In Vorbereitung!

Kiebitze

In Vorbereitung!

Luftspiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von **Leontine Sagan** und **Hermann Ballentin**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/10 Uhr vormittags **ununterbrochen** und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Samstag den 6. Oktober 1934



Rausch

Komödie in 8 Bildern von **August Strindberg**

Übertragung von Heinrich Goebel

Regie: **Mirjam Horwiz-Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luiſe Rainer
Adolphe	Alf von Sivers
Emile	Lothar Rewalt
Madame Cathérine	Elſe Bäck-Neft
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommiſſar	Otto Waldis
Erſter Detektiv	Peter Preſes
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeiſter
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnaſſe in Paris — Die Crêmerie — Auberger des Adrets
— Das Boulogner Wäldchen — Die Crêmerie — Auberger des Adrets — Luxemburggarten
— Die Crêmerie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 1/2 Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berghof: **Rahan**, I. Neuer Markt 14

Leberwaren: „**Alligator**“, VII., Mariahilferſtraße 88

Chinaſilberwaren: **Argentowerte Kuſt & Hezel** G. m. b. H., VII., Kaiſerſtraße 83

Radio und Grammophon: **Horny**, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kiemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, ſind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „**Perolin**“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

In Vorbereitung!

Kiebitze

In Vorbereitung!

Luſtſpiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deuſch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskaſſa I., Rotenturmſtraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in ſämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme ſind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8

UHR

Sonntag den 7. Oktober 1934

8

UHR

Rausch

Komödie in 8 Bildern von **August Strindberg**

Übertragung von **Heinrich Goebel**

Regie: **Mirjam Horwig-Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luise Rainer
Adolphe	Ulf von Sivers
Emile	Lothar Kewalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Nest
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Prefes
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crémérie — Auberger des Adrets — Das Boulogner Wäldchen — Die Crémérie — Auberger des Adrets — Luxemburggarten — Die Crémérie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 1/2 Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berghof: **Kajan**, I Neuer Markt 14

Lebewaren: „Alligator“, VII, Mariabildergasse 8

Chinaseifenwaren: **Argentorwerke Kuit & Gezel** G. m. b. H., VII, Kaiserstraße 83

Radio und Grammophon: **Horng**, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Nicemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

Uraufführung! **Donnerstag, 11. Oktober, Anfang 8 Uhr** Uraufführung!
Kiebitze

Luftspiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von **Leontine Sagan** und **Hermann Ballentin**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen** und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8
UHR

Montag den 8. Oktober 1934

8
UHR

Rausch

Komödie in 8 Bildern von **August Strindberg**

Übertragung von **Heinrich Goebel**

Regie: **Mirjam Horwitz-Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luisa Rainer
Adolphe	Ulf von Sivers
Emile	Lothar Newalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Nest
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Preses
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crêmerie — Auberger des Adrets
— Das Boulogner Wäldchen — Die Crêmerie — Auberger des Adrets — Luxemburggarten
— Die Crêmerie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 1/2 Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berahof: **Kahan**, I. Neuer Markt 14

Lebermaren: „**Alligator**“, VII, Mariabühlstraße 8

Chinasilberwaren: **Argentowerte Aust & Gezel** G. m. b. H., VII, Kaiserstraße 88

Radio und Grammophon: **Horn**, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Aleemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „**Perolin**“ desinfiziert

Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. Oktober, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

Uraufführung! **Donnerstag, 11. Oktober, Anfang 8 Uhr** Uraufführung!

Kiebitze

Lustspiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von **Leontine Sagan** und **Hermann Ballentin**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskasse I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Dienstag den 9. Oktober 1934



Rausch

Komödie in 8 Bildern von **August Strindberg**

Übertragung von Heinrich Goebel

Regie: **Mirjam Horwitz-Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luise Rainer
Adolphe	Alf von Sivers
Emile	Lothar Newalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Neft
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Preses
Zweiter Detektiv	Wilo Sperber
Oberkellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofswärter	Wilo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crêmerie — Auberger des Adrets
— Das Boulogner Wäldchen — Die Crêmerie — Auberger des Adrets — Luxemburggarten
— Die Crêmerie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 ½ Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berahof: **Kahan**, I. Neuer Markt 14

Lederwaren: „**Alligator**“, VII, Pariahofstraße 8

Schmuckwaren: **Argentowerte Ruit & Hezel** G. m. b. H., VII, Kaiserstraße 88

Radio und Grammophon: **Horn**, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Neemann**, 7. Bezirk, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theateräumlichkeiten werden mit „**Perolin**“ desinfiziert

Mittwoch den 10. Oktober, Anfang 8 Uhr: **Rausch**

Uraufführung! **Donnerstag, 11. Oktober, Anfang 8 Uhr** Uraufführung!

Kiebitze

Luftspiel in drei Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab ½ 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute

Mittwoch den 10. Oktober 1934

zum letzten Male:



Rausch

Komödie in 8 Bildern von August Strindberg

Übertragung von Heinrich Goebel

Regie: Mirjam Horwiz-Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Maurice	Herbert Berghof
Jeanne	Frauke Lauterbach
Marion	Eveline Wischin
Henriette	Luise Rainer
Adolphe	Alf von Sivers
Emile	Lothar Newalt
Madame Cathérine	Else Bäck-Nest
Der Abbé	Sigurd Lohde
Ein Kommissar	Otto Waldis
Erster Detektiv	Peter Prefes
Zweiter Detektiv	Milo Sperber
Oberfellner	Karl Monee
Kellner	Robert Hofmeister
Parkwächter	Hans Keller
Friedhofwärter	Milo Sperber
Mädchen	Erika Heinz

Schauplätze: Der Friedhof Montparnasse in Paris — Die Crêmerie — Auberge des Adrets
— Das Boulogner Wäldchen — Die Crêmerie — Auberge des Adrets — Lugenburggarten
— Die Crêmerie

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Ende 10 1/2 Uhr

Frack und blauer Anzug des Herrn Berahof: Kahan, I. Neuer Markt 14

Lederwaren: „Alligator“, VII, Mariabferstraße 8

Chinaüberwaren: Graentorwerke Rust & Hegel G. m. b. H., VII, Kaiserstraße 83

Radio und Grammophon: Horn, Wien

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker Anton Neemann, 7. eziel, Schottenfeldgasse 79, sind in der Garderobe erhältlich

Sämtliche Theaterträumlichkeiten werden mit „Perolin“ desinfiziert

Uraufführung! **Donnerstag, 11. Oktober, Anfang 8 Uhr** Uraufführung!

Kiebitze

Luftspiel in drei Akten von Jo Swerling und Edward G. Robinson

Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8
UHR

Donnerstag den 11. Oktober 1934

8
UHR

Uraufführung!

KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von Jo Swerling und Edward G. Robinson

Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	May Marx
Yankeel, sein Bruder	Egon Curth
Sosie, seine Tochter	Elly Bauer
Emil Schmidt, Sosies Verlobter	Josef Zechell
James Livingston, Bankier	Lothar Kewalt
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Alf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Merk	Leon Epp
Rifa	Peter Preses
Sornoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Gerlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Nordhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Sofe van Doorn
Eine andere Kundin	Erika Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem zweiten, größere Pause nach dem dritten Akt

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Schreibmaschine und Telefon: Siemens & Halske
Beleuchtungskörper und Radio: Paul Klauer A. G.
Möbel im 2. Akt: Anton Kospichil, Fabrik für Möbel und Innendekoration, V., Wiedner Hauptstraße 133
Photomaterial: H. Lechner (Wihl. Müller) I., Graben 30-31
Raffen: Anton Krebs, I., Wollgasse 3
Lederverwaren: „Alligator“, VI., Mariahilfstraße 88
Silberwaren: Aracutor-Werte, VII., Rasthoferstraße 83
Uhren: Max Böhmel, IV., Margaretenstraße 18
Bilder im zweiten Akt sind Originale vom atad. Maler Erwin Singer

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Kiebitze**

Eintrittspreise von 1 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskasse I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen
und in sämtlichen Theaterartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

12-74. Ckt. 7934

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage



KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von Jo Swerling und Edward G. Robinson
Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	Mag Mary
Dankeel, sein Bruder	Egon Curth
Josie, seine Tochter	Ely Bauer
Emil Schmidt, Josies Verlobter	Josef Zedhell
James Livingston, Bankier	Lothar Rewalt
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Ulf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Merf	Leon Epp
Rifa	Peter Preses
Sarnoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Verlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Nordhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Joke van Doorn
Eine andere Kundin	Erika Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Kernschreibmaschine und Telefon: Siemens & Halske
 Beleuchtungskörper und Radio: Paul Planer H. G.
 Möbel im 2. Akt: Anton Böschl, Fabrik f. r Möbel und Innendekoration, V., Wiedn r Hauptstraße 183
 Photomaterial: H. Rechner (Witb. Müller) I., Graben 30-31
 Raffen: Anton Krebs, I., Wollzeile 3
 Lederwaren: „Alligator“, VI., Mariahilfstraße 88
 Silberwaren: Argenter-Werke, VII., Kaiserstraße 83
 Uhren: Max Böhmel, IV., Margaretenstraße 18
 Bilder im zweiten Akt sind Originale vom akad. Maler Erwin Singer

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage



KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**

Deutsch von **Leontine Sagan** und **Hermann Ballentin**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefovics**

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	Max Marx
Danteel, sein Bruder	Egon Curth
Josie, seine Tochter	Elly Bauer
Emil Schmidt, Josies Verlobter	Josef Zechell
James Livingston, Bankier	Lothar Kewall
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Ulf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Merk	Leon Epp
Rita	Peter Prejes
Sarnoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Gerlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Nordhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Toke van Doorn
Eine andere Kundin	Erka Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Kernschreibmaschine und Telefon: **Siemens & Halske, I. I., Postelgasse 72**
 Beleuchtungskörper und Radio: **Paul Blauer H. G., U., Fraterstraße 77**
 Möbel im 2. Akt: **Anton Fospischil, V., Wiedner Hauptstraße 133**
 Photomaterial: **R. Lehner (Bib. Müller), I., Graben 30-31**
 Waffen: **Anton Krebs, I., Wollzeile 3**
 Lederwaren: **„Alligator“, VI., Mariahilferstraße 88**
 Silberwaren: **Argenter-Werte, VII., Kaiserstraße 83**
 Uhren: **Max Böhm, IV., Margaretenstraße 18**
 Bilder im zweiten Akt sind Originale vom afd. Maler **Erwin Singer**

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 s — im Abonnement von 1 bis 7 s

Nachmittags 4 1/2 Uhr

Sonntag den 21. Oktober 1934

Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetturen erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage



KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von Zo Swerling und Edward G. Robinson
Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	Peter Prefes
Jankeel, sein Bruder	Egon Curth
Josie, seine Tochter	Elly Bauer
Emil Schmidt, Josies Verlobter	Josef Zechell
James Livingston, Bankier	Lothar Kewalt
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Alf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Merf	Leon Epp
Kifa	Martin Wagner
Sarnoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Gerlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Rördhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Sofe van Doorn
Eine andere Kundin	Erika Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Kernschreibmaschine und Telefon: Siemens & Halske, I. I., Postelgasse 2
 Beleuchtungskörper und Radio: Paul Blauer H. G., I., Praterstraße 77
 Möbel im 2. Akt: Anton Vospisichil, V., Wiedner Hauptstraße 133
 Photomaterial: R. Sedner (Wihl. Müller) I., Graben 30-31
 Waffen: Anton Krebs, I., Volkzeile 3
 Lederwaren: „Alligator“, VI., Mariaböckerstraße 88
 Silberwaren: „Argentor-Werte“, VII., Kaiserstraße 83
 Uhren: Max Böhmel, IV., Margaretenstraße 18
 Bilder im zweiten Akt sind Originale vom akad. Maler Erwin Singer

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Nachmittags 4 1/2 Uhr

Sonntag den 28. Oktober 1934

Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

25. - 26. Okt. 1934

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage



KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von **Jo Swerling** und **Edward G. Robinson**
Deutsch von **Leontine Sagan** und **Hermann Ballentin**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	Peter Preses
Dankeel, sein Bruder	Egon Curth
Sosie, seine Tochter	Elly Bauer
Emil Schmidt, Sosies Verlobter	Josef Zechell
James Livingston, Bankier	Lothar Rewalt
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Alf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Werk	Leon Epp
Rifa	Martin Wagner
Sarnoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Gerlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Nordhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Toke van Doorn
Eine andere Kundin	Erika Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Fernschreibmaschine und Telefon: **Siemens & Halske**, I. L., Wöbelgasse 72
 Beleuchtungskörper und Radio: **Paul Blauer H. G.**, I., Braterstraße 77
 Möbel im 2. Akt: **Anton Pospisil**, V., Wiedner Hauptstraße 133
 Photomaterial: **K. Ledner** (Wilk. Müller) I., Graben 30-31
 Waffen: **Anton Krebs**, I., Wollzeile 3
 Lederwaren: „**Alligator**“, VI., Mariabühlstraße 88
 Silberwaren: **Kraemer-Werte**, VII., Kaiserstraße 83
 Uhren: **Max Böhmel**, IV., Margaretenstraße 18
 Bilder im zweiten Akt sind Originale vom akad. Maler **Erwin Singer**

Nachmittags 4 1/2 Uhr

Sonntag den 28. Oktober 1934

Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung

(Aleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

In Vorbereitung

Ein glückliches Leben

Komödie in 7 Bildern von **Barbara Bosch**

Regie: **Erich Ziegel**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Samstag den 27. Oktober 1934



KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von Jo Swerling und Edward G. Robinson
Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	Peter Preses
Jankeel, sein Bruder	Egon Curth
Josie, seine Tochter	Elly Bauer
Emil Schmidt, Josies Verlobter	Josef Zechell
James Livingston, Bankier	Lothar Rewalt
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Ulf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Merf	Leon Epp
Rifa	Martin Wagner
Sarnoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Gerlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Nordhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Joke van Doorn
Eine andere Kundin	Erika Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Nachmittags 4 1/2 Uhr

Sonntag den 28. Oktober 1934

Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Abends 8 Uhr: Kiebitze

Montag den 29. und Dienstag den 30. Oktober, abends 8 Uhr

WERBE-VORSTELLUNGEN

Kiebitze

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

In Vorbereitung

Ein glückliches Leben

Romödie in 7 Bildern von Barbara Bosch

Regie: Erich Ziegel

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Sonntag den 28. Oktober 1934



KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von Jo Swerling und Edward G. Robinson
Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: Martin Magner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	Peter Preses
Dankeel, sein Bruder	Egon Curth
Josie, seine Tochter	Elly Bauer
Emil Schmidt, Josies Verlobter	Josef Zechell
James Livingston, Bankier	Lothar Rewalt
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Alf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Merk	Leon Epp
Rika	Martin Magner
Sarnoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Gerlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Nordhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Toke van Doorn
Eine andere Kundin	Erika Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Nachmittags 4 1/2 Uhr

Sonntag den 28. Oktober 1934

Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Abends 8 Uhr: Kiebitze

Montag den 29. und Dienstag den 30. Oktober, abends 8 Uhr

WERBE-VORSTELLUNGEN

Kiebitze

Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

In Vorbereitung

Ein glückliches Leben

Komödie in 7 Bildern von Barbara Bosch

Regie: Erich Ziegel

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Montag den 29. Oktober 1934

Werbevorstellung

Preise von 80 g bis 5 6



KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von Jo Swerling und Edward G. Robinson
Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Ballentin

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	Peter Preses
Dankeel, sein Bruder	Egon Curth
Sofie, seine Tochter	Elly Bauer
Emil Schmidt, Sofies Verlobter	Josef Zechell
James Livingston, Bankier	Lothar Rewalt
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Alf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Mert	Leon Epp
Rifa	Martin Wagner
Sarnoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Gerlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Nordhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Toke van Doorn
Eine andere Kundin	Erika Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Dienstag den 30. Oktober, abends 8 Uhr:

WERBE - VORSTELLUNG Kiebitze

Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Mittwoch den 31. Oktober 1934, abends 8 Uhr, **Uraufführung!**

Ein glückliches Leben

Romödie in 7 Bildern von Barbara Bosh

Regie: Erich Ziegel

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Dienstag den 30. Oktober 1934



Werbevorstellung
Preise von 80 g bis S 6

KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von Jo Swerling und Edward G. Robinson
Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Vallentin

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	Peter Preses
Nankeel, sein Bruder	Egon Curth
Josie, seine Tochter	Elly Bauer
Emil Schmidt, Josies Verlobter	Josef Zechell
James Livingston, Bankier	Lothar Rewalt
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Ulf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Merk	Leon Epp
Rifa	Martin Wagner
Sarnoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Gerlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Nordhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Joke van Doorn
Eine andere Kundin	Erika Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Mittwoch den 31. Oktober 1934, abends 8 Uhr, **Uraufführung!**

Ein glückliches Leben

Romödie in 7 Bildern von Barbara Bosch

Regie: Erich Ziegel

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Donnerstag den 1. November 1934



Ein glückliches Leben

Komödie in sieben Bildern von **Barbara Bosh**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Michael Gulden	Erich Ziegel
Marianne, seine Frau	Mirjam Horwitz-Ziegel
Tassilo, sein Sohn	Tonio Riedl
Gerstmann, sein Privatsekretär	Robert Hofmeister
Eine Sekretärin	Gusti Wolf
Amée Martin	Elly Bauer
Carl Sivelius	Alf von Sivers
Dr. von Werstz, Präsident der Akademie	Ernst Pröckl
Professor Lindemann	Ernst Arndt
Ein Diener der Akademie	Karl Monee

Im 2. Bild (33 Jahre früher):

Maßen	Milo Sperber
Billich	Peter Preses
Michael Gulden } Gymnasiasten	Leon Epp
Carl Sivelius }	Hermann Lang

Das Stück spielt heute
Pause nach dem fünften Bild

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Mantel des Herrn von Sivers ist Makarbeit der Firma „Jawo“, das Kaufhaus des Herrn, I., Weiburggasse 5
 Kaminausstattung und Toilettegegenstände: **M. C. Mayer**, I., Lobkowitzplatz 1
 Möbel: **Rospitschil**, IV., Wiedner Hauptstraße 133
 Bilder: **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
 Radio und Grammophon: **Vaul Planer N. G.**, II., Praterstraße 17
 Glaswandarme: **G. Batalowits Söhne**, I., Wieselgasse 3
 Erdwaren: „**Alligator**“ I., Rotenturmstraße 19
 Schreibzeug: **Warenhaus Dichter**, XVI., Brunnengasse 40
 Chinastüber: **Argentorwerte Rüst & Hekel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83
 Blumenarrangement: **Marie Steinerwald**, XII., Wagaßplatz 3

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein glückliches Leben**

Nachmittags 4 1/2 Uhr Sonntag den 4. November 1934 Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung
(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Freitag den 2. November 1934



Ein glückliches Leben

Komödie in sieben Bildern von **Barbara Bosch**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Michael Gulden	Erich Ziegel
Marianne, seine Frau	Mirjam Horwitz-Ziegel
Tassilo, sein Sohn	Tonio Niedl
Gerstmann, sein Privatsekretär	Robert Hofmeister
Eine Sekretärin	Gusti Wolf
Amée Martin	Elly Bauer
Carl Sivelius	Alf von Sivers
Dr. von Werfisch, Präsident der Akademie	Ernst Pröckl
Professor Lindemann	Ernst Arndt
Ein Diener der Akademie	Karl Monee

Im 2. Bild (33 Jahre früher):

Maxen	} Gymnastisten	Milo Sperber
Pillich		Peter Preses
Michael Gulden		Leon Epp
Carl Sivelius		Hermann Lang

Das Stück spielt heute
Pause nach dem fünften Bild

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Mantel des Herrn von Sivers ist Maßarbeit der Firma „Jawo“, das Kaufhaus des Herrn, I., Weiburggasse 5
 Kaminausstattung und Kleidergegenstände: **M. G. Mayer**, I., Lobkowitzplatz 1
 Möbel: **Bospitschil**, V., Wiedner Hauptstraße 133
 Bilder: **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
 Radio und Grammophon: **Paul Planer N. G.**, II., Praterstraße 17
 Glaswandarme: **E. Sakalowitz Söhne**, I., Spieeglgasse 3
 Lederwaren: „Alligator“ I., Rotenturmstraße 19
 Schreibzeug: **Warenhaus Dichter**, XVI., Brunnengasse 40
 Chinasilber: **Argentorwerte Rüst & Hezel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83
 Blumenarrangement: **Marie Steuerwald**, XII., Rigazziplatz 3

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein glückliches Leben**

Nachmittags 4 1/2 Uhr Sonntag den 4. November 1934 Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung
(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Samstag den 3. November 1934



Ein glückliches Leben

Komödie in sieben Bildern von **Barbara Bosh**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Michael Gulden	Erich Ziegel
Marianne, seine Frau	Mirjam Horwitz-Ziegel
Tassilo, sein Sohn	Tonio Riedl
Gerstmann, sein Privatsekretär	Robert Hofmeister
Eine Sekretärin	Gusti Wolf
Aimée Martin	Elly Bauer
Carl Sivelius	Ulf von Sivers
Dr. von Werfch, Präsident der Akademie	Ernst Bröckl
Professor Lindemann	Ernst Arndt
Ein Diener der Akademie	Karl Monee

Im 2. Bild (33 Jahre früher):

Maßen	} Gymnasiasten	Milo Sperber
Pillich		Peter Preses
Michael Gulden		Leon Epp
Carl Sivelius		Hermann Lang

Das Stück spielt heute
Pause nach dem fünften Bild

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Mantel des Herrn von Sivers ist Maßarbeit der Firma „Jalvo“, das Kaufhaus des Herrn, I., Weiburggasse 5
 Kaminausstattung und E. Ilettegegenstände: **Dr. E. Mayer**, I., Lobkowitzplatz 1
 Möbel: **Bospitchil**, IV., Wiedner Hauptstraße 133
 Bilder: **Bürthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
 Radio und Grammophon: **Paul Klauer N. G.**, II., Fraterstraße 17
 Glaswandarme: **E. Satalowits Söhne**, I., Spiegelgasse 3
 Lederwaren: „**Alligator**“ I., Rotenturmstraße 19
 Schreibzeug: **Warenhaus Dichter**, XVI., Brunnengasse 40
 Chinasilber: **Argentinwerke Ruff & Gehel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83
 Blumenarrangement: **Marie Stenewald**, XII., Migazziplatz 3

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein glückliches Leben**

Nachmittags 4 1/2 Uhr Sonntag den 4. November 1934 Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung
(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

Sonntag den 4. November 1934

1/2 5
UHR

NACHMITTAGS - VORSTELLUNG

1/2 5
UHR

Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

KIEBITZE

Amerikanisches Lustspiel in 3 Akten von Jo Swerling und Edward G. Robinson
Deutsch von Leontine Sagan und Hermann Vallentin

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Lazarus, Inhaber eines Zigarrengeschäfts	Peter Preses
Dankeel, sein Bruder	Egon Curth
Tosie, seine Tochter	Elly Bauer
Emil Schmidt, Tosies Verlobter	Josif Zechell
James Livingston, Bankier	Lothar Rewalt
Briggs, Börsenmakler	Paul Horn
Bill	Alf von Sivers
Meyer	Milo Sperber
Merk	Leon Epp
Kifa	Martin Wagner
Sarnoff	Rudolf Weiß
Philips, Stadtreisender	Theo Frisch-Gerlach
Westcott	Fritz Wilhelm
Mullins, Polizist	Karl Monee
Reporter	Florenz Nordhoff
Laufmädchen	Gusti Wolf
Angestellter des „Börsentelegraph“	Wolfgang Hofer
Hanson, Diener bei Livingston	Robert Hofmeister
Eine Kundin	Toke van Doorn
Eine andere Kundin	Erika Heinz

Heute in New York

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Fernschreibmaschine und Telefon: **Siemens & Halske**, I. I., Apothelgasse 12 — Beleuchtungskörper und Radio: **Karl Planer** u. G. II., Praterstraße 77 — Möbel im 2. Akt: **Anton Bospjichil**, V., Wiedner Hauptstraße 133 — Photomaterial: **H. Ledner** (Wth. Müller), I., Graben 30—31 — Waffen: **Anton Krebs**, I., Wollzeile 3 — Lederwaren: „**Alligator**“, VI., Mariabilsferstraße 88 — Silberwaren: **Argentor-Werke**, VII., Kaiserstraße 88 — Uhren: **Max Söhnle**, IV., Margaretenstraße 18 — Bilder im zweiten Akt sind Originale vom akab. Maler **Erwin Singer**

Anfang **1/2 5** Uhr

Ende gegen **7** Uhr

Abends **8** Uhr:

Ein glückliches Leben

Komödie in 7 Bildern von Barbara Bosh

Regie: **Erich Ziegel**

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) ab **1/10** Uhr vormittags **ununterbrochen** und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Sonntag den 4. November 1934



Ein glückliches Leben

Komödie in sieben Bildern von **Barbara Bosch**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Michael Gulden	Erich Ziegel
Marianne, seine Frau	Miriam Horwiz-Ziegel
Taffilo, sein Sohn	Tonio Riedl
Gerstmann, sein Privatsekretär	Robert Hofmeister
Eine Sekretärin	Gusti Wolf
Nimée Martin	Elly Bauer
Carl Sivelius	Ulf von Sivers
Dr. von Werfich, Präsident der Akademie	Ernst Bröckl
Professor Lindemann	Ernst Arndt
Ein Diener der Akademie	Karl Monee

Im 2. Bild (33 Jahre früher):

Maßen	} Gymnasiasten	Milo Sperber
Billich		Peter Preses
Michael Gulden		Leon Epp
Carl Sivelius		Hermann Lang

Das Stück spielt heute
Pause nach dem fünften Bild

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Mantel des Herrn von Sivers ist Makarbeit der Firma „Jawo“, das Kaufhaus des Herrn, I., Weiburggasse 5
 Kaminausstattung und T. Hettegegenstände: **M. C. Mayer**, I., Lobkowitzplatz 1
 Möbel: **Bospitchil**, IV., Wiedner Hauptstraße 133
 Bilder: **Bürthe & Sohn Rada**, I., Weiburggasse 9
 Radio und Grammophon: **Paul Blauer u. G.**, II., Praterstraße 17
 Glaswandarme: **E. Safalowitz Söhne**, I., Sviraelgasse 3
 Lederwaren: „**Alligator**“ I., Rotenturmstraße 19
 Schreibzeug: **Warenhaus Dichter**, XVI., Brunnengasse 40
 Chinafilber: **Argentowerte Rust & Hebel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83
 B. merarrangement: **Marie Steuerwald**, XII., Wiggatzplatz 3

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S — im Abonnement von 1 bis 7 S

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein glückliches Leben**

Nachmittags 4 1/2 Uhr

Sonntag den 4. November 1934

Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS - VORSTELLUNG

Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung
(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

5r-76. Noo. 7934 Tgl.

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage



Ein glückliches Leben

Komödie in sieben Bildern von **Barbara Bofsch**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Michael Gulden	Erich Ziegel
Marianne, seine Frau	Miriam Horwitz-Ziegel
Taffilo, sein Sohn	Tonio Riedl
Gerstmann, sein Privatsekretär	Robert Hofmeister
Eine Sekretärin	Gusti Wolf
Nimée Martin	Elly Bauer
Carl Sivelius	Ulf von Sivers
Dr. von Werfisch, Präsident der Akademie	Ernst Pröckl
Professor Lindemann	Ernst Arndt
Ein Diener der Akademie	Karl Monee

Im 2. Bild (33 Jahre früher):

Matzen	} Gymnastisten	Milo Sperber
Billich		Peter Preses
Michael Gulden		Leon Epp
Carl Sivelius		Hermann Lang

Das Stück spielt heute
Pause nach dem fünften Bild

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Mantel des Herrn von Sivers ist Nacharbeit der Firma „Jawo“, das Kaufhaus des Herrn, I., Weiburggasse 5
 Kaminausstattung und Tisettegegenstände: **M. C. Mayer**, I., Lobkowitzplatz 1
 Möbel: **Kospitschil**, IV, Biedner Hauptstraße 133
 Bilder: **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
 Radio und Grammophon: **Paul Blauer A. G.**, II, Praterstraße 17
 Glaswandarme: **G. Batalowits Söhne**, I., Spiegelgasse 3
 Lederwaren: „Alligator“ I, Rotenturmstraße 19
 Schreibzeug: **Warenhaus Dichter**, XVI, Brunnengasse 40
 Chinasilber: **Argentorwerke Rust & Hegel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83
 St. menarrangement: **Marie Steuerwald**, XII., Migaßzplatz 3

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S -- im Abonnement von 1 bis 7 S

Nachmittags 4 1/2 Uhr Sonntag den 11. November 1934 Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS - VORSTELLUNG

Kiebitze

in der vollständigen Premierenbesetzung
(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterartenbüros

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Samstag den 17. November 1934



Ein glückliches Leben

Komödie in sieben Bildern von **Barbara Bosch**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Michael Gulden	Erich Ziegel
Marianne, seine Frau	Mirjam Horwig-Ziegel
Tassilo, sein Sohn	Tonio Riedl
Gerstmann, sein Privatsekretär	Robert Hofmeister
Eine Sekretärin	Gusti Wolf
Amée Martin	Elly Bauer
Carl Sivelius	Alf von Sivers
Dr. von Werfich, Präsident der Akademie	Ernst Bröckl
Professor Lindemann	Ernst Arndt
Ein Diener der Akademie	Karl Monee

Im 2. Bild (33 Jahre früher):

Magen	} Gymnastisten	Milo Sperber
Billich		Peter Preses
Michael Gulden		Leon Epp
Carl Sivelius		Hermann Lang

Das Stück spielt heute

Pause nach dem fünften Bild

Nachmittags 4½ Uhr Sonntag den 18. November 1934 Nachmittags 4½ Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG Kiebitze

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Dienstag den 20. November, abends 8 Uhr:

Festvorstellung unter dem Ehrenschutze der

Frau Bundeskanzler Herma v. Schuschnigg

Ein glückliches Leben mit Erich Ziegel und der übrigen Premièren-Besetzung

Normale Preise von S 1.50 bis S 12.—

Der gesamte Reinertrag fließt der Aktion des Altwiener-Bundes

„Weihnacht der Heimat“ zu!

Uraufführung! Mittwoch den 21. November, abends 8 Uhr **Uraufführung!**

Gastspiel **Gisela Werbezirt: Die führende Marke**

Lustspiel in drei Akten von Armin Friedmann und Fritz Gottwald

Normale Preise von S 1.50 bis S 12.—

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab ½10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8
UHR

Sonntag den 18. November 1934

8
UHR

Ein glückliches Leben

Romödie in sieben Bildern von **Barbara Bofch**

Regie: Erich Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Michael Gulden	Erich Ziegel
Marianne, seine Frau	Miriam Horwig-Ziegel
Tassilo, sein Sohn	Tonio Riedl
Gerstmann, sein Privatsekretär	Robert Hofmeister
Eine Sekretärin	Gusti Wolf
Amée Martin	Elly Bauer
Carl Sivelius	Ulf von Sivers
Dr. von Werfth, Präsident der Akademie	Ernst Pröckl
Professor Lindemann	Ernst Arndt
Ein Diener der Akademie	Karl Wonee

Im 2. Bild (33 Jahre früher):

Magen	} Gymnastiken	Milo Sperber
Pillich		Peter Preses
Michael Gulden		Leon Epp
Carl Sivelius		Hermann Lang

Das Stück spielt heute
Pause nach dem fünften Bild

Nachmittags 4 1/2 Uhr Sonntag den 18. November 1934 Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Kiebitze

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Dienstag den 20. November, abends 8 Uhr:

Festvorstellung unter dem Ehrenschnitz der

Frau Bundestanzler Herma v. Schuschnigg

Ein glückliches Leben mit Erich Ziegel und der übrigen Premièren-Besetzung

Normale Preise von S 1.50 bis S 12.-

Der gesamte Reinertrag fließt der Aktion des Altwiener-Bundes

„Weihnacht der Heimat“ zu!

Uraufführung! Mittwoch den 21. November, abends 8 Uhr **Uraufführung!**

Gastspiel **Gisela Werbezirk: Die führende Marke**

Lustspiel in drei Akten von Armin Friedmann und Fritz Gottwald

Normale Preise von S 1.50 bis S 12.-

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Montag den 19. November 1934



Ein glückliches Leben

Komödie in sieben Bildern von **Barbara Bosh**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Michael Gulden	.....	Erich Ziegel
Marianne, seine Frau	.....	Miriam Horwitz-Ziegel
Tassilo, sein Sohn	.....	Tonio Riedl
Gerstmann, sein Privatsekretär	.....	Robert Hofmeister
Eine Sekretärin	.....	Gusti Wolf
Nimée Martin	.....	Elly Bauer
Carl Sivelius	.....	Alf von Sivers
Dr. von Wersitz, Präsident der Akademie	.....	Ernst Pröckl
Professor Lindemann	.....	Ernst Arndt
Ein Diener der Akademie	.....	Karl Monee

Im 2. Bild (33 Jahre früher):

Matzen	} Gymnastasten	.....	Milo Sperber
Pillich		.....	Peter Preses
Michael Gulden		.....	Leon Epp
Carl Sivelius		.....	Hermann Lang

Das Stück spielt heute

Pause nach dem fünften Bild

Anfang 8 Uhr

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Dienstag den 20. November, abends 8 Uhr:

Festvorstellung unter dem Ehrenschutze der

Frau Bundeskanzler Herma v. Schuschnigg

Ein glückliches Leben mit Erich Ziegel und der übrigen Premièren-Besetzung

Normale Preise von S 1.50 bis S 12.-

Der gesamte Reinertrag fließt der Aktion des Altwiener-Bundes

„Weihnacht der Heimat“ zu!

Uraufführung!

Mittwoch den 21. November, abends 8 Uhr

Uraufführung!

Gastspiel **Gisela Werbezirk**

Die führende Marke

Lustspiel in drei Akten von Armin Friedmann und Fritz Gottwald

Normale Preise von S 1.50 bis S 12.-

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Dienstag den 20. November 1934



Festvorstellung

unter dem Ehrenschatze

der Frau Bundeskanzler **HERMA v. SCHUSCHNIGG**

Ein glückliches Leben

Komödie in sieben Bildern von **Barbara Bosh**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefovics**

Michael Gulden	Erich Ziegel
Marianne, seine Frau	Mirjam Horwitz-Ziegel
Tassilo, sein Sohn	Tonio Riedl
Gerstmann, sein Privatsekretär	Robert Hofmeister
Eine Sekretärin	Gusti Wolf
Amée Martin	Elly Bauer
Carl Sivelius	Alf von Sivers
Dr. von Werfth, Präsident der Akademie	Ernst Pröckl
Professor Lindemann	Ernst Urndt
Ein Diener der Akademie	Karl Monee

Im 2. Bild (33 Jahre früher):

Mahen	} Gymnasiaften	Milo Sperber
Pillich		Peter Preses
Michael Gulden		Leon Epp
Carl Sivelius		Hermann Lang

Das Stück spielt heute
Pause nach dem fünften Bild

Der gesamte Reinertrag fließt der Aktion des Alt-Wiener Bundes

„**WEIHNACHT DER HEIMAT**“ zu!

Normale Preise von S 1.50 bis S 12

Anfang 8 Uhr

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Uraufführung! Mittwoch den 21. November, abends 8 Uhr **Uraufführung!**

Gastspiel **Gisela Werbezirk**

Die führende Marke

Lustspiel in drei Akten von Armin Friedmann und Fritz Gottwald

Normale Preise von S 1.50 bis S 12 -

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags **ununterbrochen**
und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Mittwoch den 21. November 1934



Gastspiel Gisela Werbezirk
Uraufführung!

Die führende Marke

Lustspiel in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Fritz Gottwald**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefovics**

Berta Perkall, Großindustrielle	Gisela Werbezirk a. G.
Felix, ihr Sohn	Tonio Riedl
Erwein Reichsgraf Eggenburg	Robert Valberg
Komtesse Hedwig, seine Tochter	Frauke Lauterbach
Ulrike Glattbach	Maria West
Dr. Ernst Riemenschneider	Lothar Rewalt
Dr. Marcel Berger	Robert Hofmeister
Direktor Althütter	Hans Vogel
Direktor Koranyi	Peter Preses
Bizedirektor Mauthauser	Leon Epp
Frau Direktor Althütter	Irene Rohan-Stahl
Frau Direktor Koranyi	Sidonie Lorm
Frau Bizedirektor Mauthauser	Erifa Heinz
Johann	Wilo Sperber
Josef Kusmitsch	Viktor Franz
Erster Bedienter	Wolfgang Hofer
Zweiter Bedienter	Hans Brociner

von der Firma „Basillist“

Der erste Akt spielt in der Kanzlei des Dr. Riemenschneider, der zweite vier Wochen später auf Schloß Eggenburg, der dritte zwei Monate nach dem zweiten Akt in der Hinterbrühl in der Villa Perkall

Kleinere Pause nach dem ersten, große Pause nach dem zweiten Akt

Anfang 8 Uhr

Ende 3/4 11 Uhr

Die Abendsoletten der Damen Frauke Lauterbach und Sidonie Lorm sind aus dem Damenkleidermodellhaus **Ed. Reich & Bruder**, VI., Mariabühlstraße 39
Die Pelzjacke des Hrn. Lauterbach ist aus dem Intern. Pelzhaus **Penizel & Rainer**, I., Singerstraße 8
Die Güte des Hrn. Lauterbach sind aus der Hutverleiherie **Gerold**, VI., Gumpendorferstraße 75
Schmuck: „Perlkönigin“ (**H. Fleischer**), VI., Mariabühlstraße 81
Reiseschreibmaschine: **Kontoreinrichtungen**, I., Eichenbachgasse 9
Chinasefber: **Argentortwerke Kust & Hesel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 88
Möbel: **Böspitzel**, IV., Biedner Hauptstraße 133
Vorhänge im 3. Akt: **W. Hinder** hätte für 3. Dekoration **M. Kohn**, I., Stallburggasse 4
Strahlbeleuchtungsörber: **E. Batalowits Söhne**, I., Spiege gasse 3
Standuhr im 3. Akt: Antiquitätenhandlung **Sophie Kohn**, I., Jordanngasse 2
Bilder im 1. und 3. Akt: Kunsthalon **Wärthle & Sohn Nachf.**, I., Weichburggasse 9
Bilder im 2. Akt gemalt vom akademischen Maler **Zinger**

Täglich 8 Uhr: Gastspiel **Gisela Werbezirk: Die führende Marke**

Nachmittags 4 1/2 Uhr Sonntag den 25. November 1934 Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Ein glückliches Leben

Romödie in 7 Bildern von Barbara Bofch - Regie: Erich Ziegel

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S - im Abonnement von 75 g bis 6 S

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterartenbüros

22. - 30. Nov. 1934 tägl.

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage



Gastspiel Gisela Werbezirk

Die führende Marke

Lustspiel in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Fritz Gottwald**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefovics**

Berta Perkall, Großindustrielle	Gisela Werbezirk a. G.
Felix, ihr Sohn	Tonio Riedl
Erwein Reichsgraf Eggenburg	Robert Balberg
Komtesse Hedwig, seine Tochter	Frauke Lauterbach
Ulrike Glattbach	Maria West
Dr. Ernst Riemenschneider	Lothar Newalt
Dr. Marcel Berger	Robert Hofmeister
Direktor Althütter	Hans Vogel
Direktor Koranyi	Peter Preses
Bizedirektor Mauthauser	Leon Epp
Frau Direktor Althütter	Irene Rohan-Stahl
Frau Direktor Koranyi	Sidonie Lorm
Frau Bizedirektor Mauthauser	Erika Heinz
Fräulein Blischka	Gusti Wolf
Johann	Milo Sperber
Josef Kusmitsch	Viktor Franz
Erster Bedienter	Wolfgang Hofer
Zweiter Bedienter	Hans Brociner

von der Firma „Basistik“

Der erste Akt spielt in der Kanzlei des Dr. Riemenschneider, der zweite vier Wochen später auf Schloß Eggenburg, der dritte zwei Monate nach dem zweiten Akt in der Hinterbrühl in der Villa Perkall

Kleinere Pause nach dem ersten, große Pause nach dem zweiten Akt

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Die Abendisolekten der Damen Frauke Lauterbach und Sidonie Lorm sind aus dem Damenkleidermodellhaus **Ed. Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39

Die Pelznacke des Hrn. Lauterbach ist aus dem Intern. Pelzhaus **Benizel & Rainer**, I., Singerstr. 8

Die Hüte des Hrn. Lauterbach sind aus der Hutwerkstätte **Ger. II**, VI., Gumpendorferstraße 75

Gesamte Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, VII., Burggasse 5, Telephon B-34-2-28 und B-35-2-19

Schmuck: „Perltönigin“ (**M. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Reisebeschreibmaschine: **Kontoreinrichtungen**, I., Eichenbachgasse 9

Chinaflüßer: **Argentowerte Kist & Vogel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83

Möbel: **Pospischil**, IV., Wiedner Hauptstraße 133

Vorhänge im 3. Akt: K. nimmer hält für 3 nendeloration **M. Kohn**, I., Stallburggasse 4

Kri a beleuchtungsförder: **E. Natalowitz Söhne**, I. Szwie gasse 3.

Standuhr im 3. Akt: Antiquitätenhandlung **Sophie Kohn**, I., Jordangasse 2

Bilder im 1. und 3. Akt: Kunsthalon **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9

Bilder im 2. Akt gemalt vom akademischen Maler **Singer**

Nachmittags 4 1/2 Uhr

Sonntag den 25. November 1934

Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Ein glückliches Leben

Komödie in 7 Bildern von Barbara Bosh - Regie: Erich Ziegel

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

7.- 13. August 1934
Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8
UHR

Heute und die folgenden Tage

Gastspiel Gisela Werbezirk

8
UHR

Die führende Marke

Luftspiel in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Fritz Gottwald**

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefovics**

Berta Perkall, Großindustrielle	Gisela Werbezirk a. G.
Felix, ihr Sohn	Tonio Riedl
Erwein Reichsgraf Eggenburg	Robert Balberg
Komtesse Hedwig, seine Tochter	Frauke Lauterbach
Ulrike Glattbach	Maria West
Dr. Ernst Niemenschneider	Lothar Kewalt
Dr. Marcel Berger	Robert Hofmeister
Direktor Althütter	Hans Bogel
Direktor Koranyi	Peter Preses
Bizedirektor Mauthauser	Leon Epp
Frau Direktor Althütter	Irene Rohan-Stahl
Frau Direktor Koranyi	Sidonie Lorm
Frau Bizedirektor Mauthauser	Erika Heinz
Fräulein Plischka	Gusti Wolf
Johann	Milo Sperber
Josef Kusmitsch	Biktor Franz
Erster Bedienter	Wolfgang Hofer
Zweiter Bedienter	Hans Brociner

von der Firma „Basistik“

Der erste Akt spielt in der Kanzlei des Dr. Niemenschneider, der zweite vier Wochen später auf Schloß Eggenburg, der dritte zwei Monate nach dem zweiten Akt in der Hinterbrühl in der Villa Perkall

Kleinere Pause nach dem ersten, große Pause nach dem zweiten Akt

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Die Abendtoiletten der Damen Frauke Lauterbach und Sidonie Lorm sind aus dem Damenkleidermodellhaus **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39

Die Pelzjacke des Hrn. Lauterbach ist aus dem Intern. Pelzhaus **Venizel & Kainer**, I., Singerstraße 8

Die Hüte des Hrn. Lauterbach sind aus der Hutwerkstätte **Gerell**, VI., Gumpendorferstraße 75

Gesamte Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinck**, VII., Burggasse 5, Telefon B-34-2-28 und B-35-2-19

Schmuck: „Perltönigin“ **(H. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Reise Schreibmaschine: **Kontoreinrichtungen**, I., Eichenbachgasse 9

Chinaflüßer: **Argentorwerke Kunst & Segel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83

Möbel: **Woswitsch**, IV., Wiedner Hauptstraße 133

Vorhänge im 3. Akt: Kaminwerkstätte für Innendekoration **M. Kohn**, I., Stallburggasse 4

Kritikalbeleuchtungskörper: **E. Kafalowitzs Söhne**, I., Spiegelgasse 3

Standuhr im 3. Akt: Antiquitätenhandlung **Sophie Kohn**, I., Jordangasse 2

Bilder im 1. und 3. Akt: Kunsthalon **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9

Bilder im 2. Akt gemalt vom akademischen Maler **Singer**

Nachmittags 4 1/2 Uhr

Sonntag den 2. Dezember 1934

Nachmittags 4 1/2 Uhr

NACHMITTAGS-VORSTELLUNG

Ein glückliches Leben

Komödie in 7 Bildern von Barbara Bosch - Regie: Erich Ziegel

(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Karten an der Tageskassa I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22) ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage



1934
Freitag, 14. Dezember, zum **25.** Male:

Gastspiel Gisela Werbezirk Die führende Marke

Luftspiel in drei Akten von Armin Friedmann und Fritz Gottwald

Regie: **Erich Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefovics**

Berta Berkall, Großindustrielle	Gisela Werbezirk a. G.
Felix, ihr Sohn	Tonio Riedl
Erwein, Reichsgraf Eggenburg	Robert Balberg
Komtesse Hedwig, seine Tochter	Frauke Lauterbach
Ulrike Glatzbach	Maria West
Dr. Ernst Riemenschneider	Lothar Rewalt
Dr. Marcel Berger	Robert Hofmeister
Direktor Althütter	Hans Vogel
Direktor Koranyi	Peter Preses
Bizedirektor Mauthauser	Leon Epp
Frau Direktor Althütter	Irene Rohan-Stahl
Frau Direktor Koranyi	Sidonie Lorm
Frau Bizedirektor Mauthauser	Erika Heinz
Fräulein Blischka	Gusti Wolf
Johann	Milo Sperber
Josef Kusmitsch	Viktor Franz
Erster } Bedienter	Wolfgang Hofer
Zweiter }	Hans Brociner

Der erste Akt spielt in der Kanzlei des Dr. Riemenschneider, der zweite vier Wochen später auf Schloß Eggenburg, der dritte zwei Monate nach dem zweiten Akt in der Hinterbrühl in der Villa Berkall

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

Die Abendtoiletten der Damen Frauke Lauterbach und Sidonie Lorm sind aus dem Damenkleidermodellhaus **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Die Pelzjacket des Fel. Lauterbach ist aus dem Intern. Pelzhaus **Penzel & Rainer**, I., Singerstraße 8
Die Hüte des Fel. Lauterbach sind aus der Hutwerkstätte **Cerell**, VI., Gumpendorferstraße 75
Gesamte Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, VII., Burggasse 5, Telephon B-34-2-28 und B-35-2-19
Schmuck: „Perlkönigin“ **M. Fleischer**, VI., Mariahilferstraße 81
Reisefreischreibmaschine: **Kontoreinrichtungen**, I., Eichenbachgasse 9
Chinastilber: **Argentorwerke Rüst & Seyel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83
Möbel: **Röspischil**, IV., Wiedner Hauptstraße 133
Vorhänge im 3. Akt: Kunstwerkstätte für Innendekoration **M. Kohn**, I., Stallburggasse 4
Kunstlichtbeleuchtungskörper: **E. Batalowits Eöhne**, I., Spiegelgasse 3
Standuhr im 3. Akt: Antiquitätenhandlung **Sophie Kohn**, I., Jordangasse 2
Bilder im 1. und 3. Akt: Kunstsalon **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Bilder im 2. Akt gemalt vom akademischen Maler **Singer**

Kinder- und Jugendvorstellungen jeden Mittwoch, Samstag u. Sonntag, ½5 Uhr
Der große Erfolg!

Was sagt Ihr zu Tom?

Ein Theaterstück für kleine und große Leute mit Musik in 9 Bildern von Fipo (Fritz Popp und Erich S. Altendorf)
Musik von Fritz Kramer
(Kleine Preise von 50 Groschen bis 4 Schilling)

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab ½10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Dienstag, 18. bis Samstag, 22. Dezember 1934
Letzte Abendaufführungen!
mit



Gisela Werbezirk a. G. **Die führende Marke**

Luftspiel in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Fritz Gottwald**

Regie: Erich Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Mitwirkende: **Gisela Werbezirk, Robert Balberg, Frauke Lauterbach, Tonio Niedl, Maria West, Lothar Newalt, Sidonie Vorm, Peter Preses u. a.**



Sonntag, den 23. Dezember 1934

Uraufführung!



Gastspiel **Felix Bressart** **Bouleboule gewinnt!**

Ein heiteres Stück in vier Bildern von **Korbert Sarai** und **Richard Arvan**

Regie: Martin Wagner

mit

Bühnenbild: Karl Josefowics

Dagny Servaes

Lothar Newalt, Sidonie Vorm, Robert Balberg, Peter Preses, Hans Raabe, Josef Zechell, Al. Georg Zauber u. a.



Sonntag, den 23. Dezember 1934

Kinder- und Jugendvorstellung

Der sensationelle Erfolg!



Was sagt Ihr zu Tom?

Ein Theaterstück für kleine und große Leute in 9 Bildern von **Fritz Popp** und **Erich S. Altendorf**
Musik von **Fritz Kramer**

Regie: Erich S. Altendorf

Bühnenbild: Karl Josefowics

In den Hauptrollen die 3 Wiener Wunderkinder: **Helli Servi, Georg Zauber, Heinz Zauber**

(Kleine Preise von 50 Groschen bis 4 Schilling)

Weihnachts-Spielplan: Dienstag, 25. u. Mittwoch, 26. Dezember 1934

$\frac{1}{4}$ 3 Uhr nachmittags: **Was sagt Ihr zu Tom?** (Preise von 50 g bis 4 S)

5 Uhr nachmittags: **Die führende Marke** mit **Gisela Werbezirk a. G.**

8 Uhr abends: **Bouleboule gewinnt** mit **Felix Bressart**

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8
UHR

Sonntag, den 23. Dezember 1934

Uraufführung

und die folgenden Tage:

8
UHR

Gastspiel Felix Bressart

Bouleboule gewinnt!

Ein heiteres Stück in vier Bildern von **Norbert Garai** und **Richard Arvan**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Emile Bouleboule	Felix Bressart
Jeanette Martel	Dagny Servaes
Pierre	Georg Lauber
Paul Fouchard	Lothar Newalt
Josephine Fouchard	Sidonie Lorm
Aristide Meunier	Robert Valberg
Charles Duvoisin	Josef Zechell
Jacques Gauriot	Peter Prefes
Der Richter	Hans Raabe
Der Gerichtsdienner	Karl Monee

Spielt irgendwo bei Paris, in einer vergangenen Zeit

Die Worte des Liedes im 2. Bild stammen von **Friedrich Schalm**, die Musik von **Fritz Kramer**

Kurze Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Bild

Anfang **8 Uhr**

Ende **10 Uhr**

Sonntag den 23. Dezember 1934, Nachm. $\frac{1}{2}$ **5 Uhr**

Weihnachtstage: (Diens'ag, 25. u. Mittwoch, 26. Dez.), Nachm. $\frac{1}{4}$ **3 Uhr:**

Der sensationelle Erfolg!

Was sagt Ihr zu Tom ?

Ein Theaterstück für kleine und große Leute in 9 Bildern von **Fritz Popp** und **Erich S. Altendorf**
Musik von **Fritz Kramer**

In den Hauptrollen die 3 Wiener Wunderkinder: **Helli Servi, Georg Lauber, Heinz Lauber**
(Besonders kleine Preise von 50 Groschen bis 4 Schilling)

Weihnachtstage: (Dienstag, 25. u. Mittwoch, 26. Dez.): Nachm. **5 Uhr:**

Letzte Aufführungen!

GISELA WERBEZIRK

Letzte Aufführungen!

Die führende Marke

Lustspiel in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Fritz Gottwald**
(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S — im Abonnement von 75 g bis 6 S

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

25. - 31. Dezember 1934

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22.

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage

Der neue grosse Erfolg!



Gastspiel Felix Bressart

Bouleboule gewinnt!

Ein heiteres Stück in vier Bildern von **Norbert Garai** und **Richard Arvan**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Emile Bouleboule	Felix Bressart
Jeanette Martel	Dagny Servaes
Pierre	Georg Tauber
Paul Fouchard	Lothar Newalt
Josephine Fouchard	Sidonie Lorm
Aristide Meunier	Robert Balberg
Charles Duvoisin	Josef Zechell
Jacques Gauriot	Peter Preses
Der Richter	Hans Raabe
Der Gerichtsdiener	Karl Monee

Spielt irgendwo bei Paris, in einer vergangenen Zeit

Die Worte des Liebes im 2. Bild stammen von **Friedrich Schalm**, die Musik von **Fritz Kramer**

Kurze Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Bild

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Sonntag den 30. Dezember 1934, Nachm. $\frac{1}{3}$ 3 Uhr

Neujahrstag (Dienstag den 1. Jänner 1935), nachmittags $\frac{1}{2}$ 5 Uhr:

Der sensationelle Erfolg!

Was sagt Ihr zu Tom?

Ein Theaterstück für kleine und große Leute in 9 Bildern von **Fritz Popp** und **Erich S. Altendorf**
Musik von **Fritz Kramer**

In den Hauptrollen die 3 Wiener Wunderkinder: **Helli Servi**, **Georg Tauber**, **Heinz Tauber**
(Besonders kleine Preise von 50 Groschen bis 4 Schilling)

Sonntag den 30. Dezember 1934, nachmittags 5 Uhr:

Letzte Aufführung!

GISELA WERBEZIRK

Letzte Aufführung!

Die führende Marke

Lustspiel in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Fritz Gottwald**
(Kleine Preise von 80 Groschen bis 6 Schilling)

Eintrittspreise von 1.50 bis 12 S — im Abonnement von 75 g bis 6 S

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros